

Ekkehard Blattmann /
Susanne Granzer /Simone
Hauke / Rolf Kühn (Hg.)

Sprache und Pathos

Zur Affektwirklichkeit
als Grund des Wortes

ALBER PHILOSOPHIE



ALBER PHILOSOPHIE



Zu diesem Buch:

Der Band versammelt Untersuchungen zur Sprachwirklichkeit, die den bisherigen theoretischen Primat der Sprache als eines bloßen Zeichen-, Repräsentations- und Bedeutungssystems aufsprengen. Um diesseits solcher Vorstellungsmetaphysik einen ursprünglicheren Manifestationsort des *Sprechens* als Ausdruck auszumachen, erscheinen neben Beiträgen aus der Philosophie Arbeiten aus Literatur- und Theaterwissenschaft und aus Theologie und politischer Rhetorik. Die bisher kaum berücksichtigte Diskussion hinsichtlich einer Phänomenologie des *Pathos* will die Wurzeln der Sprachrealität in ihrer ursprünglichsten Selbstgebung von Affekt und Gefühl aufsuchen, worin die Grenzen rein linguistischer Beobachtungen und Theorien überschritten werden. Der Kern dieser Untersuchungen geht auf ein internationales Forschungsseminar am Institut für Philosophie der Universität Wien zurück.

About this book:

This volume is a collection of investigations which refute the hitherto accepted theoretical primacy of language as a mere system of signs, representations, and meanings. In order to show that *speaking* qua expression is a more original manifestation of language than such representational metaphysics, essays on literary studies, theatre, theology, and political rhetorics appear next to philosophical essays. The hitherto neglected discussion of a phenomenology of *pathos* attempts to determine the roots of linguistic reality in its original givenness through emotion and feeling, and thus exceed the limits of purely linguistic observation and theories. The core of these investigations originates from an international research seminar at the Institute of Philosophy of the University of Vienna.

Die Herausgeber:

Prof. Dr. Ekkehard Blattmann lehrt Germanistik und Didaktik in Bochum und Heidelberg.

Dr. Susanne Granzer ist Professorin für Theaterwissenschaft am Max Reinhardt-Seminar Wien.

Cand. phil. Mag. Simone Hauke und Univ.-Doz. Dr. Rolf Kühn arbeiten am Institut für Philosophie der Universität Wien.

Blattmann / Granzer / Hauke / Kühn (Hg.)
Sprache und Pathos

Alber-*Reihe* Philosophie

Ekkehard Blattmann /
Susanne Granzer / Simone
Hauke / Rolf Kühn (Hg.)

Sprache und Pathos

Zur Affektwirklichkeit
als Grund des Wortes

Verlag Karl Alber Freiburg / München

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Sprache und Pathos : zur Affektwirklichkeit als
Grund des Wortes / Ekkehard Blattmann ... (Hg.). –
Freiburg (Breisgau) ; München : Alber, 2001
(Alber-Reihe Philosophie)
ISBN 3-495-48019-6

Texterfassung und Druckvorlage in der Verantwortung der
Herausgeber

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier (säurefrei)
Printed on acid-free paper
Alle Rechte vorbehalten – Printed in Germany
© Verlag Karl Alber GmbH Freiburg/München 2001
Einband gesetzt in der Rotis SemiSerif von Otl Aicher
Druck und Bindung: Difo-Druck, Bamberg 2001
ISBN 3-495-48019-6

Inhalt

Vorbemerkung	7
Einleitung	
<i>Ekkehard Blattmann / Rolf Kühn:</i> Grenzen der Sprache und der Welt	11
<i>I. Phänomenologie und Philosophie der Sprache</i>	35
<i>Claudio Majolino:</i> Der materiale Stoff der Sprache. Phänomenologie einer Verdrängung	37
<i>Andrea Zhok:</i> Drei Perspektiven zur Bestimmung des Sinnes	64
<i>Natalie Depraz:</i> Gibt es ein phänomenologisches Schreiben? Die Ambiguität der husserlschen Schreibweise	83
<i>Pietro d'Oriano:</i> Evidenz und Pathetismus	106
<i>Yorihiro Yamagata:</i> Sprache, Stimme und Kinästhesie	125
<i>Michael Staudigl:</i> Der Sinn im Chiasmus des Schweigens. Annäherung an Merleau-Pontys Spätwerk	146
<i>M. A. C. Otto:</i> Philosophisches Ballett. Von der Sprache des Unaussprechlichen	158

II. Poetologie, Literatur und Theater 173

Jad Hatem:

Grundlegung einer Ersten Poetologie 175

Stefan Nowotny:

Der Fehl der Namen.

Zur Poetologie und Poesie Friedrich Hölderlins 194

Arito Rüdiger Sakai:

Ostrakonyma. Der Name Paul Celan 210

Simone Hauke / Dimitre Dinev:

Das Leben der Barbarei 226

Susanne Granzer:

SprachSpiele.

Pathos und Sprache in der Erfahrung des Schauspielers

auf der Bühne (NachSpiel: S. Hauke) 235

III. Hermeneutik, Kunst und Politik 251

Jean-Claude Gens:

Pathologie der Sprache und Pathos des Verstehens

in der pietistischen Hermeneutik 253

Boris Manner:

Laokoon – oder die Grenze des Schmerzes 269

Marie-Anne Lescourret:

Ist Musik eine symbolische Form? 286

Klaus Neundlinger:

Empfindung verpflichtet.

Die Krise der Zeichen und die Ordnung der Klänge 297

Pawel Taranczewski:

Schuld- und Glaubensbekenntnis eines Malers 317

<i>Tom Waibel:</i> Wortgeprassel. Überlegungen zur a-Signifikanz faschistischer Rhetorik . .	329
Nachwort	
<i>Michel Henry:</i> Pathos und Sprache	343
Autorenverzeichnis	370
Personenregister	372
Sachregister	375

